

DAS NETZ organisiert Fortbildungen für Ärzte und Arzthelferinnen

24 Haus- und drei Fachärzte aus Magdeburg, Schönebeck und Calbe kooperieren bereits seit einigen Jahren mit dem Ziel, Patienten besser und gleichzeitig effizienter zu versorgen. So trifft sich „DAS NETZ“ einmal monatlich, um vorrangig Erfahrungen, Fragen oder Probleme zur Qualität zu besprechen.

Im Juli fand bereits der zweite Fortbildungstag für Praxisteamer statt, den die NETZ-Ärzte für ihre Mitarbeiter organisiert hatten. Im Mittelpunkt standen dabei Datenschutz, Notfallmanagement, Arbeits- und Gesundheitsschutz sowie Hygienemanagement. Für die insgesamt 67 Teilnehmerinnen war die Fortbildungsveranstaltung nicht nur eine gute Auffrischung vorhandener

Wissens, sie informierten sich über neueste Erkenntnisse und konnten darüber hinaus die gemeinsame Zeit nutzen, um Erfahrungen auszutauschen. Nicht nur für Arzthelferinnen in kleineren Praxen

kann der „Blick zum Nachbarn“ sehr wichtig und hilfreich sein.



Notfallmanagement gehörte zu den Schwerpunkten des Fortbildungstages für Praxisteamer.

Gerade in punkto Termin-, Bestellmanagement, aber auch bei Organisation und Verantwortlichkeit für einzelne Aufgaben gibt es doch recht unterschiedliche Auffassungen und Arbeitsweisen, von denen nicht alle unbedingt Erfolg versprechend sind. „Zu hören, wie die anderen es besser machen, kann helfen, selber besser zu werden“, ist Dr. Hans-Hermann Ladetzki überzeugt.

Unter dem Motto „Aus der Praxis für die Praxis“ haben die NETZ-Ärzte interessierte Kollegen aus der Region für den 10. September 2014 zu einem gemeinsamen Workshop in Magdeburg eingeladen. Das Thema: „Möglichkeiten und Grenzen bei Tumorpatienten“ ist auf allgemeines Interesse gestoßen.